

MASSNAHMENPLAN

Name der Gemeinde:

[Sautens]

Adresse:

[Dorfstraße 55
6432 Sautens]

Prozessbegleiter/in:

[Georg Mahnke]

Datum:

[10. Dezember 2019]

1. Formulierung konkreter Maßnahmen/ Maßnahmenplan

Basierend auf dem Ergebnis der umfassenden Bestandsaufnahme im Rahmen des 1. Workshops sowie auf den gewonnenen Informationen aus der Bürgerbeteiligung ist der TATSÄCHLICHE Bedarf an familienfreundlichen Leistungen in der Gemeinde zu erkennen bzw. abzuleiten.

In einem weiteren Schritt werden dann konkrete familienfreundliche Maßnahmen getrennt nach Lebensphasen durch die Projektgruppe formuliert.

Bitte stellen Sie in den folgenden Tabellen sämtliche von der Projektgruppe für die jeweilige Lebensphase vorgeschlagenen Maßnahmen dar. Maßnahmen, die sich auf Familien unabhängig von einer spezifischen Lebensphase beziehen, sind in der Tabelle „Generell für alle Lebensphasen“ einzutragen.

Weiters sind von der Projektgruppe Prioritäten – getrennt nach Lebensphasen – betreffend die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen zu vergeben.

Beschreiben Sie kurz, wie die Prioritäten betreffend die vorgeschlagenen Maßnahmen vergeben wurden.

Die Projektgruppe hat alle Maßnahmen im Plenum besprochen und festgelegt. Alle Vorschläge sind für die jeweiligen Lebensphase von gleicher Wichtigkeit.

z.B. Vorgangsweise der Punktevergabe oder Reihung

Dieser Maßnahmenplan wird samt Reihung bzw. Priorisierung dem Gemeinderat vorgelegt. Der Gemeinderat entscheidet welche der ihm vorgelegten Maßnahmen verpflichtend umgesetzt werden und beschließt gleichzeitig deren Finanzierung.

Hinweis:

- Lebensphasen in denen keine Maßnahmen vorgeschlagen wurden, dürfen gelöscht werden
- Sollten zu wenige Zeilen in den einzelnen Lebensphasen vorhanden sein, so ist die entsprechende Anzahl zu ergänzen.
- Für das UNICEF-Zusatzzertifikat ist der Themenschwerpunkt, dem die jeweiligen Maßnahme zuzurechnen ist, einzutragen.

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		UNICEF - Themen- schwerpunkt	Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase A: Schwangerschaft und Geburt			
A.1	keine Maßnahmenvorschläge		

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		UNICEF - Themen- schwerpunkt	Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase B: Familie mit Säugling			
B.1	keine Maßnahmenvorschläge		

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		UNICEF - Themen- schwerpunkt	Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase C: Kleinkind bis 3 Jahre			
C.1	Spielplatzwartung ausbauen und verbessern	Sicherheit Freizeit	
C.2	Spielplatz Kalkofen mit Beteiligungsprozess neu gestalten	Freizeit Partizipation	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		UNICEF - Themen- schwerpunkt	Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase D: Kindergartenkind			
D.1	Spielplatzwartung ausbauen und verbessern	Sicherheit Freizeit	
D.2	Spielplatz Kalkofen mit Beteiligungsprozess neu gestalten (<i>Aktivitäten für Familien</i>)	Freizeit Partizipation	
D.3	Informationskampagne über die bestehenden Betreuungsangebote	Kinderfreundliche Verwaltung und Politik	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		UNICEF - Themen-schwerpunkt	Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase E: Schüler/in			
E.1	Informationskampagne über die bestehenden Betreuungsangebote	Kinderfreundliche Verwaltung und Politik	
E.2	Spielplatz Kalkofen mit Beteiligungsprozess neu gestalten (<i>Aktivitäten für Familien</i>)	Partizipation	
E.3	Sprechstunde mit dem Bürgermeister	Partizipation	
E.4	Multifunktionskäfig	Freizeit	
E.5	Radfahrangebote ausbauen	Freizeit	
E.6	Mobile Jugendarbeit	Familien- und schulergänzende Betreuung	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase F: In Ausbildung Stehende/r		
F.1	siehe Schüler/in	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase G: Nachelterliche Phase		
G.1	keine Maßnahmenvorschläge	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE		Punkte od. Reihung
Zielgruppe Lebensphase H: Senior/innen		
H.1	keine Maßnahmenvorschläge	

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE

Zielgruppe Phase I: Mensch mit besonderen Bedürfnissen

**Punkte
od.
Reihung**

I.1	Menschen mit Behinderungen werden bei allen Maßnahmen hinsichtlich ihrer Einbindung und Mitwirkung beachtet.	
-----	--	--

MASSNAHMENVORSCHLAG DER PROJEKTGRUPPE

Zielgruppe Phase J: Generell für alle Lebensphasen

**Punkte
od.
Reihung**

J.1	Kommunikation zu bestehenden Angeboten verbessern	
J.2	Verkehrssicherheit: Bestandsaufnahme Brücke	
J.3	Verkehrssicherheit: Bestandsaufnahme Zentrum	
J.4	Virtueller Briefkasten für Anliegen, Ideen und Wünsche der Bevölkerung	

Datum:

[Hier klicken und Name eintragen] Auditbeauftragte/r		